



HESSISCHER LANDTAG

20. 06. 2017

Plenum

Antrag

der Fraktionen der CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

betreffend Engagement im regionalen Klimaschutzbündnis ist richtige Antwort auf die Aufkündigung des Weltklimavertrags durch US-Präsident Trump

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Hessische Landtag nimmt mit Sorge zur Kenntnis, dass durch Präsident Donald Trump der Ausstieg der Vereinigten Staaten von Amerika aus dem Weltklimavertrag von Paris erklärt wurde. Der Landtag teilt die Ansicht von Kanzlerin Angela Merkel, des französischen Präsident Emmanuel Macron und des italienischen Regierungschefs Paolo Gentiloni, dass eine Neuverhandlung dieser historischen Übereinkommens nicht infrage kommt, "da es ein lebenswichtiges Instrument für unseren Planeten, unsere Gesellschaften und unsere Volkswirtschaften darstellt".
2. Der Hessische Landtag stellt fest, dass es nach dieser Entscheidung des amerikanischen Präsidenten jetzt noch wichtiger wird, auf internationaler wie auch auf der subnationalen Ebene weiter zusammenzuarbeiten, damit der Klimaschutz vorankommt und die in Paris vereinbarten Ziele erreicht werden.
3. Der Hessische Landtag begrüßt, dass sich die Hessische Landesregierung zur Klimaneutralität bis 2050 verpflichtet und einen umfassenden Integrierten Klimaschutzplan Hessen 2025 erarbeitet hat. Er unterstützt ebenfalls den Beschluss der Landesregierung, dem Klimabündnis Global Climate Leadership Memorandum of Understanding "Under2MOU" beizutreten. Das Bündnis kam auf gemeinsame Initiative des US-Bundesstaats Kalifornien und Baden-Württembergs zustande. In diesem Klimabündnis verpflichten sich die Regionen, sich in den Bereichen Klimaschutz und Klimawandel auszutauschen und sich auf ambitionierte Klimaschutzziele zu verständigen. Auf dem Klimaschutzgipfel in Paris wurde die Vereinbarung für das Bundesland Hessen unterschrieben. Dem Klimaschutzbündnis "Under2MOU" sind inzwischen 176 Partner aus 36 Ländern der Erde beigetreten. Diese repräsentieren 1,2 Mrd. Menschen und 39 Prozent der globalen Ökonomie. Darunter sind einschließlich Hessen bisher sechs Bundesländer aus Deutschland sowie auch 18 Bundesstaaten und Städte in den USA. Dieses Bündnis ist ein wichtiges Instrument, Klimaschutz auch auf unterstaatlicher Ebene zu koordinieren und im gemeinsamen Interesse voranzubringen.
4. Der Hessische Landtag unterstützt, dass die Hessische Landesregierung der internationalen Klimaschutzorganisation "The Climate Group", die das regionale Klimaschutzbündnis unterstützt, regelmäßig über die Ziele, erfolgreiche Maßnahmen und Umsetzungsschritte zum Klimaschutz in Hessen berichtet. Hessen trägt damit zu dem Ziel des Klimabündnisses bei, das weltweite Bemühen und die Erfolge im Kampf gegen den Klimawandel transparent zu machen und sicherzustellen, dass die individuell formulierten Ziele entsprechend eingehalten werden.
5. Der Hessische Landtag bittet die Landesregierung, sich in diesem Bündnis weiter aktiv zu engagieren und andere Regionen in Deutschland, in Europa und der Welt zur Nachahmung anzuregen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 20. Juni 2017

Für die Fraktion
der CDU
Der Parlam. Geschäftsführer:
Bellino

Für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Der Fraktionsvorsitzende:
Wagner (Taunus)